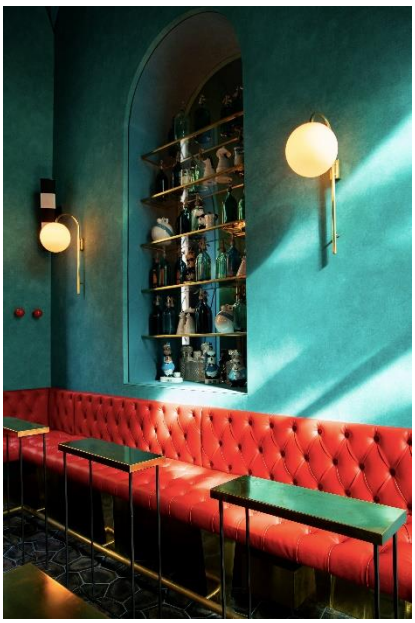
MEDIENMAPPE

25h
florence/piazza san paolino
twenty five hours hotel



come as you are.

25h
florence/piazza san paolino
twenty five hours hotel

Inhalt

Zahlen & Fakten 3
Überblick 6
San Paolino 7
COMPANION Dolceamaro Bar 8
Alimentari 9
Interior 10
Story 12
Geschichte & Architektur 13
Partner 15
Pressekontakt & Material 17

Zahlen & Fakten

25hours Hotel Piazza San Paolino Piazza di San Paolino 50123 Florenz	p +39 055 29 66 911 sanpaolino@25hours-hotels.com
Eröffnung	13. September 2021
Investor & Entwickler	Art-Invest Real Estate
Eigentümer	Invesco
Betreiber	KNSA Hospitality
Manager	Ennismore
General Manager	Bart Spoorenberg
Architektur	Genius Loci Architettura
Interior Design Story	Paola Navone, Studio Otto/Mailand 25hours Hotels
Lage	Das 25hours Hotel Piazza San Paolino liegt in der Florentiner Altstadt in unmittelbarer Nähe zur Ponte Vecchio, der Kathedrale Santa Maria del Fiore und zum Hauptbahnhof.
Hotel	170 Zimmer, Stadthaus mit großzügigen, privaten Bereichen, eigenem Garten, Pizzaofen, Grill und privatem Swimming Pool. Das Gebäude-Ensemble, bestehend aus drei Immobilien, umfasst eine Fläche von 10.750 Quadratmetern und bietet Platz für insgesamt 170 Zimmer. In dem überdachten Patio des historischen Bankgebäudes aus dem 18. Jahrhundert ist das neu konzeptionierte italienische Restaurant San Paolino angesiedelt. Ein eigenes Alimentari mit angrenzendem Café belebt die Piazza San Paolino, während in der kleinen, erlesenen COMPANION Dolceamaro Bar die gehobene Trinkkultur zelebriert wird. Renoviert wurde der teilweise denkmalgeschützte Gebäudekomplex von den Florentiner Architekten Genius Loci Architettura. Die Interior Gestaltung hat die Designerin Paola Navone übernommen. Mit ihrem unverwechselbaren Stil, Traditionelles mit Zeitgenössischem zu verbinden, folgte sie der Geschichte von Dante Alighieris „Die Göttliche Komödie“ und

	hat mit dem Spannungsfeld zwischen Inferno und Paradiso gespielt und dem Hotel ihre eigene gestalterische Handschrift verliehen. Ein Ort zum himmlischen Entspannen und höllischen Amüsieren. Die Reise durch das literarische Meisterwerk startet bereits an der Rezeption. Soll die Nacht im Paradies oder eher in der gewagten Hölle verbracht werden? Das können die Gäste selbst entscheiden – die Hotelzimmer sind in diese zwei Kategorien Inferno und Paradiso unterteilt. Der Bereich um die Fahrstühle wird mit Illustrationen des amerikanischen Künstlers Seymour Chwast gestaltet, der charakteristische Szenen aus „Die Göttliche Komödie“ auf amüsante Art und Weise gezeichnet hat. Göttliche Unterhaltung gibt es im hoteleigenen Kino: Das Cinema Paradiso bietet eine wöchentliche „Movie Night“ an.
Zimmer-Designs	Inferno Paradiso Casetta del Giardino
Zimmer-Kategorien	170 Zimmer in den Kategorien Medium Paradiso oder Inferno (41 Zimmer), Medium Paradiso oder Inferno mit Balkon (84 Zimmer), Large Inferno mit privatem Garten (17 Zimmer), Extra Large (21 Zimmer), Gigantic (6 Zimmer) und einer Casetta del Giardino
Preise	Medium Paradiso oder Inferno ab EUR 189 pro Zimmer / Nacht Medium Paradiso oder Inferno mit Balkon ab EUR 229 pro Zimmer / Nacht Large Inferno mit privatem Garten ab EUR 269 pro Zimmer / Nacht Extra Large ab EUR 309 pro Zimmer / Nacht Gigantic ab EUR 349 pro Zimmer / Nacht Casetta del Giardino: Preis auf Anfrage (Preise inkl. MwSt. exkl. Frühstück) Frühstück EUR 24 pro Person
Meetings & Events	Breakout-Bereich mit zwei multifunktionalen Veranstaltungsräumen
Sonstiges	Sauna mit Ruheraum, Gym, 25hours things Shop

Gastronomie	Italienisches Restaurant San Paolino mit 100 Sitzplätzen und Lounge/Außenbereich mit 60 Sitzplätzen COMPANION Dolceamaro Bar mit 50 Sitzplätzen Alimentari mit Café und 50 Sitzplätzen

Überblick

Das 25hours Hotel Piazza San Paolino liegt zentral im Herzen von Florenz im Stadtteil Santa Maria Novella, in einem der authentischsten und weniger bekannten Viertel der italienischen Metropole, etwas abseits der Touristenströme. Fußläufig vom Bahnhof erreichbar, auf der Rückseite des Museo del Novecento, nimmt es einen ganzen Block zwischen der eleganten Antiquitätenstraße Via de Fossi und der beliebten Via Palazzuolo ein und verbindet zwei Viertel, die bisher wenig Berührung miteinander hatten. Das Hotel befindet sich in den ehemaligen Räumen der Monte de' Pegni, der Darlehensgesellschaft der Cassa di Risparmio di Firenze und hat seinen zentralen Kern mit 66 Zimmern im ursprünglichen Kloster neben der gleichnamigen Kirche San Paolino. Durch kontrollierte Abrisse, neue Gebäude-Elemente und wiederhergestellte Bereiche, wurde den antiken Räumen neue kreative Energie eingehaucht. Den historischen Gebäudeteil ergänzt ein neuer Nebentrakt mit weiteren 104 Gästezimmern mit Balkonen sowie die Casetta del Giardino, ein kleines Apartment mit privatem Garten und Pool. Zudem laden Gemeinschaftsbereiche, die Gästen und Einheimischen gleichermaßen offenstehen, zur Entspannung und zum geselligen Beisammensein ein.

Für das Projekt arbeitete 25hours mit der international anerkannten Designerin Paola Navone zusammen, die mit ihrem Studio OTTO die gesamte Innengestaltung übernommen hat. Die Räumlichkeiten sind auf eklektische Weise von Dantes „Göttlicher Komödie" inspiriert und stecken voller Anspielungen an dieses Werk: Szenen aus Hölle und Paradies wechseln sich spielerisch ab und führen die Gäste mal in die eine, mal in die andere Richtung.

Das Florentiner Architekturbüro GLA, Genius Loci Architettura, welches über weitreichende Erfahrungen mit internationalen Konzernen in der Hotelbranche verfügt, verantwortete die Restaurierung der Gebäude und hat dabei innovative denkmalpflegerische Lösungen gefunden. Entstanden ist ein modernes und kosmopolitisches Hotel mit 170 Zimmern, wie es auf dem Florentiner Markt kein weiteres gibt.

25hours Gründer Christoph Hoffmann ist begeistert über die Wahl des Gebäudes und von der Idee, das Potenzial dieses „urbanen Vakuums" auszuschöpfen. Zudem wurde mit diesem Projekt „ein neues Modell der engen Verbindung zwischen Hotel und Einwohnerschaft" etabliert – ganz ähnlich wie mit dem 25hours Hotel Bikini Berlin zwischen Gedächtniskirche und Zoologischem Garten ebenfalls ein umstrittenes Areal in der City West wiederbelebt wurde.

San Paolino

Das gastronomische Angebot des San Paolino Restaurants wurde im Oktober 2023 mit einem neuen Konzept von Küchenchef Lorenzo Vendali überarbeitet. Der 32-Jährige war zuvor im La Ménagère und als Sous-Chef in der Gucci Osteria da Massimo Bottura tätig. Für das San Paolino Restaurant hat er ein neues Menü mit einem zeitgenössischen Twist entwickelt. Die Speisekarte verbindet traditionell italienische mit neuer Küche und sorgt mit eigenen Kreationen auch für optische Vielfalt. Das ansprechende Konzept des Restaurants spiegelt sich ebenfalls in der Tischdekoration und den Einrichtungsdetails wider: Farben, Formen und exotisches Design reichen über eine rein gastronomische Ästhetik hinaus. Der zentrale Bereich des Restaurants ist wie ein von Bäumen gesäumter Platz gestaltet und Anlaufpunkt für jede Tageszeit. Hier können vom köstlichen italienischen Frühstück über Mittagessen bis hin zu Snacks auch Drinks und Cocktails vor dem Abendessen genossen werden. Es herrscht eine lebendige, dynamische, pulsierende und durch die Begrünung aufgelockerte Atmosphäre mit natürlicher Beleuchtung. Die große Glaskuppel des Restaurants und der weitläufige Innenhof im Herzen des Gebäudes sorgen für Geselligkeit unter freiem Himmel.

Auf der Weinkarte stehen ausschließlich kuratierte Empfehlungen von befreundeten Weingütern und -partnern aus dem italienischen Anbaugebiet par excellence – der Toskana. Im Weinkeller, der mit dem angrenzenden Stanza di Bacco (dt. Bacchus „Der Gott des Weines“) verbunden ist, können Gäste ihre eigene Auswahl treffen und diese dann am Tisch serviert bekommen.

COMPANION Dolceamaro Bar

Florenz ist der Geburtsort des Negroni und die Stadt der berühmten Florence Cocktail Week. Schon deshalb wartet die COMPANION Dolceamaro Bar mit einem umfassenden Angebot an Drinks auf. Sie wirkt klassisch, italienisch und international zugleich. Im Zentrum stehen bitter-süße Klassiker wie Negroni, aber auch neue Interpretationen, die saisonal mit diesen Geschmacksrichtungen spielen. Die Bar begleitet die Gäste vom Aperitivo bis zum Late-Night-Drink und etabliert sich als ein fester Bestandteil des Florentiner Nachtlebens. Tischreservierungen gibt es nicht, dafür persönliche Beratung durch die Bar-Crew. Die Kreation des Konzepts wurde dem international renommierten Barkeeper Jörg Meyer aus Hamburg übertragen. Er hat es unter anderem geschafft, die Boilerman und Monkey Bars in wenigen Jahren zu bekannten Hotspots für ausgezeichnete Drinks zu etablieren. In der COMPANION Dolceamaro Bar können die Gäste neue Interpretationen seiner berühmten Klassiker und Signature Cocktails erleben, in die auch einheimische Zutaten und Liköre wie etwa Bitter, Wermut oder Gin aus italienischer Produktion fließen.

Alimentari

Alimentari bedeutet eigentlich nur Lebensmittel. In Italien ist es aber auch der Begriff für den Tante-Emma-Laden an der Straßenecke. Das 25hours Hotel in Florenz hat sein eigenes Alimentari an der kleinen Piazza San Paolino. Neben Panini, Sandwiches und Salaten, gehört auch ein Weinladen im traditionellen Stil mit einer Auswahl an lokalen Produkten und Spezialitäten für Feinschmecker zum Angebot – ideal für eine kulinarische Rundreise durch die Welt der italienischen Köstlichkeiten. Kuratiert hat die Produktpalette die lokal bekannte Bäckerei S.Forno und natürlich kommen auch alle frischen Backwaren aus deren Ofen.

Öffnungszeiten

San Paolino	Mo-So 11.30 - 23h
COMPANION Dolceamaro Bar	Mo-So 18 - 2h
Alimentari	Mo-So 7.30 - 22h

Interior

Gäste betreten das 25hours Hotel Piazza San Paolino durch die imposanten Türen in der Via Palazzuolo und werden dort von einem großen und hellen Säulenportikus empfangen, der gleichzeitig als Achse und offener Raum fungiert. Er ist zur Rezeption hin geöffnet – ein fluider Raum, der von Displays in altertümlichen Koffern begrenzt wird. Dort befindet sich ein eigener Shop, in dem eine Auswahl an Designobjekten – von Paola Navone kuratiert oder selbst entworfen – verkauft werden. Eine große Wand mit Bespannung aus stark vergrößertem Florentiner Buntpapier bildet die Rückwand und wirkt wie eine Theaterkulisse.

Vom Eingang aus rechts, gelangt man auf die große Außenterrasse mit Tischen auf der Piazza San Paolino. Dort ist das Alimentari untergebracht. Der Laden hält allerhand Überraschungen und Produkte bereit – eine moderne Synthese zwischen Lebensmittelgeschäft und Theaterbühne.

Das Herz des Hotels in der Mitte des Palazzos bildet ein verwunschener Innenhof unter einer riesigen Glaskuppel. Das einfallende Licht erhellt den spektakulären Phantasiewald aus riesigen, teils echten und teils künstlichen Topfpflanzen. Hier befindet sich das Restaurant San Paolino. Dieser sich im Laufe des Tages wandelnde Bereich ist mit Tischen auf Oktopus-Füßen und Tischplatten aus mehrfarbigem Breccia-Marmor ausgestattet – für gesellige Runden und vertrauliche Gespräche. Selbst durch die Scheiben der offenen Küche ist die Energie und Magie der emsigen Armada zu spüren, die hier zu jeder Tageszeit unter dem spektakulären Glasdach das reichhaltige Frühstück und den Lunch, Aperitif und das Dinner zubereiten. An der Nordseite des zentralen Innenhofes befindet sich zudem eine Lounge mit Kamin und gemütlichen roten Stühlen.

Die COMPANION Dolceamaro Bar mit ihrer opulenten Optik orientiert sich am Wiener Stil des Fin de siècle und wurde von Paola Navone behutsam mitteleuropäisch interpretiert. Die erlesenen Materialien – gestufter Basaltboden und satinierte Messingelemente – kontrastieren effektvoll mit den petrolfarbigen Wänden.

Schräg gegenüber von der Rezeption liegt das Stanza di Bacco und bietet eine sehr intime Atmosphäre mit einem großen Gemeinschaftstisch in der Mitte, der sich ideal für kleinere Besprechungen, gemeinsame kulinarische Genüsse und Verkostungen italienischer Weine eignet.

Wenn Gäste durch den zentralen Innenhof gehen, erreichen sie den hellen und duftenden Giardino Aromatico im Außenbereich. Dort lässt es sich zwischen großen smaragdfarben glasierten Terrakottavasen voller duftender Pflanzen wunderbar entspannen – eine Oase der Ruhe weitab von der Hektik der Stadt. Der perfekte ruhige Ausklang nach einem Tag voller Entdeckungen in Florenz.

Im privaten Bereich innerhalb der Anlage liegt eingebettet in einem kleinen Garten die elegante Casetta del Giardino mit eigenem Pool und professionell ausgestatteter Küche, Pizzaofen und Grill für Dinner im kleinen Kreis von bis zu 14 Personen oder privaten Stehempfängen für bis zu 50 Gäste.

Für alle Filmfans ist das Cinema Paradiso gedacht, ein echtes Salonkino mit Sofas und Tischen und einem wöchentlich wechselnden Programm für 60 Personen. Das Kino kann auch als Location für besondere Anlässe wie Abendessen, Feste und Meetings genutzt werden. Wer dagegen Musik hören oder Billardtisch spielen möchte, kann dies in der Sala delle Celesti Armonie tun.

Das 25hours Hotel Piazza San Paolino befindet sich in einer verkehrsberuhigten Zone und bietet eine Vielzahl an Parkmöglichkeiten, was ungewöhnlich für Florenz ist. Mitten in der Stadt, findet sich hier eine Garage mit 40 Stellplätzen sowie Ladestationen für E-Autos.

Story

Für das erste 25hours Hotel in Italien, gingen Paola Navone und 25hours eine fruchtbare Symbiose ein. „Ich kenne Christoph Hoffmann und die Marke 25hours seit mehr als zehn Jahren. Was mich von Anfang an fasziniert hat, war der disruptive Ansatz, der den 25hours Hotels zugrunde liegt. Er ist eng verwandt mit meiner Vorstellung von gelungenen Design-Konzepten. Jedes Projekt ist ein Unikat, eine weiße Leinwand, auf der eine mitreißende, unterhaltsame und mit der jeweiligen Stadt verbundene Erlebniswelt entstehen muss“, sagt Paola Navone. Die Geschichte des Hotels fand seine Inspiration in Dantes berühmtesten Werk „Die göttliche Komödie“. Dieses bot eine wunderbare Gelegenheit für ein kreatives Spiel mit Symbolen, Zitaten, eklektischen und unkonventionellen Brückenschlägen über Jahrhunderte und Kontinente hinweg, wie die Designerin sie liebt. Nach Ansicht Navones bestand das Spiel darin, „die vielen Details so zusammen zu bringen, dass eine schlüssige Erzählung entsteht. Speziell in einer Stadt wie Florenz, der Schmiede der handwerklichen Genies, bedeutet es eine besondere Herausforderung, kreative Energie in einem solchen Projekt zu bündeln. Es ist sehr reizvoll, einen beständigen und eklektischen Dialog zwischen Innenraumkonzept, Design und handwerklicher Produktion zu schaffen, um ein absolut originelles Ergebnis zu erzielen. Ich würde sagen, dies hier ist ein Ensemble aus dem Bereich Angewandte Kunst 4.0, interpretiert durch ein ‚Paradigma, das ohne Paradigmen auskommt‘ – ideale Bedingungen für einen Designer also! Als sich die Möglichkeit bot, das erste Hotel der Marke 25hours in Italien zu gestalten, war ich sehr motiviert und habe mir jede Menge Gedanken gemacht, wie sich das umsetzen lässt.“ Mit diesen Worten bringt der internationale Design-Star Paola Navone auf den Punkt, welche Inspirationsquellen sie bei ihrem Projekt für die Innenraumgestaltung des 25hours Hotels Piazza San Paolino geleitet haben. Im Zentrum dieses Projekts steht eine Reihe von miteinander verbundenen großen Räumen, Höfen und Sälen, Säulengänge und Gärten. Sie bilden das Herz der monumentalen Anlage mitten in der Altstadt, die nach Jahren des Leerstandes nun wieder zu einem Raum für Leben, Begegnungen und Erlebnisse geworden ist. Inspiration zieht das Gestaltungskonzept aus der Stadt Florenz selbst.

Das intensive Rot der Inferno Zimmer und der Gemeinschaftsbereiche erinnert an die Flammen der Hölle. Kühle und ätherische Farben sind mit dem Paradies verbunden und finden sich entsprechend in diesen Zimmern und Fluren. Das Narrativ des gesamten Projekts wird in einer überwältigenden Fülle von Details erzählt. Alles steckt voller Anspielungen – ein Kaleidoskop aus unglaublichen Farben und wechselnden Oberflächen: Brokat, Mosaik, Tapete, Laminat und Spiegel. Auch der Tastsinn wird durch die ausdrucksstarken Objekte angesprochen. Mit einem Lächeln im Gesicht wandeln die Gäste zwischen Tugenden und Lastern durch Dantes Welt. Die Besucher werden so zu Protagonisten eines unvergesslichen Erlebnisses und dabei auf eine ganz wunderbare Weise mit der Geschichte und der Kunst der Stadt verbunden.

Geschichte & Architektur

Der Gebäudekomplex erhebt sich an einer alten Verkehrsachse, der Via de‘ Fossi, die früher die Westgrenze des Stadtgebiets markierte. Im Laufe der Jahrhunderte wurden hier verschiedene Siedlungen errichtet, von denen die älteste eine archäologisch dokumentierte römische Nekropole aus der späten Kaiserzeit (um 350 n. Chr.) bildet. Der älteste Teil der Kirche San Paolino – die Apsis – kam während der Bauarbeiten unter dem Konvent zum Vorschein. Anders als üblich ist dieser nicht an der Ost-West-Achse ausgerichtet. Heute befindet er sich unter dem Rezeptionsbereich. Die „neue“ Kirche San Paolino stammt aus dem 15. Jahrhundert und verwendet einen Teil des alten Seitenschiffs wieder, das heute als Fassade dient. Kirche und Piazza wurden auf Betreiben der Familie Pandolfini angelegt. Davon zeugt noch das Wappen der Familie mit den drei Delphinen, die auf den Namen verweisen. Der Konvent wurde Anfang des 15. Jahrhunderts gebaut und beherbergte bis zur Säkularisierung im Jahr 1860 noch Ordensschwestern. Kurz darauf wurde Florenz 1865 zwischenzeitlich Hauptstadt Italiens und bis 1871 war die Banca d‘Italia im Konvent untergebracht. Anschließend ging das Gebäude an die Cassa di Risparmio di Firenze über und war bis in die 90er Jahre Sitz des Monte de‘ Pegni. Nach der Übernahme der Cassa di Risparmio durch die Banca Intesa Sanpaolo wurde der Komplex 2018 von AIRE (Art Invest Real Estate) gekauft und die Hotelkonzeption an 25hours Hotels übertragen.

Bei den Restaurierungs- und Bauarbeiten wurde das historische Gebäude, der Konvent und die Bank, so weit wie möglich erhalten. So wurde aus dem Monte de‘ Pegni ein komfortables und modernes Stadtpalais mit 66 Zimmern. Auf diese Weise entstand ein Austausch zwischen den beiden über 700 Jahre auseinander liegenden Gebäuden. Im historischen Flügel wurden umfangreiche Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten durchgeführt. Dabei kamen im Kreuzgang, an den Holzdächern und Fundamenten sowie im Baugrund modernste Techniken zum Einsatz.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Projekts war die Restaurierung der Piazza. In Zusammenarbeit mit den Behörden ist es gelungen, ein Konzept umzusetzen, bei dem das typische Bauensemble einer florentinischen Piazza wiederhergestellt werden sollte – ein von der Kirche überragter Platz als Herzstück und sozialer Mittelpunkt eines Stadtviertels nach dem Beispiel von Santa Croce, San Lorenzo, Santa Maria Novella und Santo Spirito. Dank dieser Idee wurde es möglich, den Hotelgästen einen komfortablen Zugang zur Piazza zu bieten, auf der sie sich im Freien entspannen können. Gleichzeitig hat die Kirche einen Vorplatz bekommen, der vielleicht mehr als alles Vorherige dem historischen Vorbild entspricht. Auf diesem Platz, die italienische Bezeichnung „sagrato“ deutet es an, richtet 25hours die traditionellen „sagre“ genannten Stadtviertelfeste aus. Auf diese Weise kann die Philosophie von 25hours eine harmonische Symbiose mit dem Viertel eingehen, in die die Gäste von 25hours in Florenz natürlich mit einbezogen werden.

Von der erneuerten und umgestalteten Piazza San Paolino gelangt man zum historischen Teil des Gebäudes, das im 11. Jahrhundert angelegt und bis 1950 immer wieder erneuert wurde. Herzstück dieses Komplexes ist der große Kreuzgang mit seinem Säulenumgang, der von einer effektvollen, vom Büro Eiffel entworfenen Glaskuppel gekrönt wird. Es handelt sich dabei um die größte Kuppel dieser Art in einem Florentiner Hotel.

Eine große und pulsierende Piazza im Innenraum, entworfen nach einer Idee von Paola Navone, ist wie ein wild wuchernder Dschungel konzipiert. Von dort aus gelangt man ins Restaurant San Paolino, in die COMPANION Dolceamaro Bar sowie ins Alimentari, welches in Zusammenarbeit mit S. Forno eingerichtet wurde.

Das Hotel öffnet sich nach außen, zur Stadt hin. Die neu gestaltete Piazza wird einbezogen, um auch in diesem Bereich von Florenz die historische Verbindung zwischen Stadtraum und Kirchen durch einen neuen, leicht zugänglichen und verkehrsberuhigten Platz wiederherzustellen. Auf diese Weise wurden neue Innen- und Außenbereiche geschaffen, die zu jeder Tageszeit von Gästen und Einheimischen genutzt werden können, um sich zu treffen und Kontakte zu knüpfen sowie für Events und kulturelle Veranstaltungen.

Partner

BART SPOORENBERG	Bart Spoorenberg ist als General Manager verantwortlich für das 25hours Hotel Piazza San Paolino in Florenz. Der gebürtige Niederländer hat den ganzen Umbauprozess begleitet und den Betrieb mit seinem neuen Team gemanagt. Nach seinem Bachelor of Hotel Administration an der Hotelschule in Den Haag, sammelte er Erfahrung in allen Ecken der Welt, davon viele Jahre als General Manager verschiedener Hotels. Durch diverse Stationen in Italien spricht er fließend Italienisch und ist mit dem Standort Florenz bestens vertraut.
PAOLA NAVONE, STUDIO OTTO/MAILAND	Die 1950 in Turin geborene Paola Navone ist eine der renommiertesten italienischen Designerinnen der Welt. Ihr vielseitiger Werdegang umfasst die Bereiche Architektur, Szenografie, Innenarchitektur und Produktdesign, die alle durch denselben kreativen Design-Ansatz bestimmt sind. Ihr Atelier, das Studio Otto, befindet sich heute in Mailand. Mit einem immer wieder anderen, aber dennoch unverwechselbaren Stil, haben Navone und Studio Otto das 25hours Hotel Piazza San Paolino mit einer Interpretation von Dante Alighieris berühmtestem Werk „Die Göttlichen Komödie“ geschaffen.
GENIUS LOCI ARCHITETTURA	Genius Loci Architettura bietet Architektur-, Innengestaltung- und Planungsdienstleistungen sowohl für italienische als auch internationale Kunden an. Mit zwei Büros in Mailand und Florenz umfasst das Portfolio u. a. die Bereiche Unternehmen, Gastgewerbe, Wohnungsbau, Denkmalschutz, und Einzelhandel.
SCHINDELHAUER	Die Berliner Fahrradmanufaktur ist der Inbegriff für stilvolle, urbane Mobilität. Ihre hochwertigen Bikes verbinden technische Innovation und anspruchsvolles Design. Seit mehreren Jahren besteht eine enge Freundschaft zwischen Schindelhauer und 25hours. Inzwischen können Hotelgäste an allen Standorten die Modelle Siegfried, Ludwig, Viktor und Lotte in verschiedenen Rahmengrößen gegen eine Leihgebühr nutzen. Darüber hinaus stehen Schindelhauer Bikes in bestimmten Zimmerkategorien als Teil der Ausstattung dem Gast exklusiv zur Verfügung.
KREAFUNK	Das Leben mit schönen Dingen, guter Musik und hervorragendem Sound genießen – das ist die Philosophie der dänischen Lifestylemarke Kreafunk. Die stilvoll designten Bluetooth Speaker lassen sich einfach mit dem Smartphone verbinden und füllen auf Knopfdruck jedes Zimmer mit der entsprechenden Lieblingsmusik.
SOEDER	Die Schweizer Marke Soeder steht für echte Naturseifen und eine Auswahl an Pflegeprodukten mit Refill-Möglichkeiten. Bei der Herstellung werden ausschließlich Rohmaterialien aus natürlicher Herkunft, wie zum Beispiel Honig aus dem Zürcher Oberland sowie Weizenproteine und kaltgepresste Bio-Öle verwendet. Der Name Soeder, das schwedische Wort für 'Süden', greift dabei die schwedischen Wurzeln der beiden Firmengründer auf.

SAMOVA	Gegründet aus Leidenschaft für Spezialitäten aus Tee und Kräutern, steht samova für neue Geschmackserlebnisse aus besten Rohstoffen, ein prämiertes Design und außergewöhnliche Veranstaltungen. Alle Produkte der samova Kollektion werden mit höchstem Anspruch an Qualität und Nachhaltigkeit kreiert und hergestellt.
CANVASCO	Seit über zehn Jahren erfrischt Canvasco die Mode- und Lifestyleszene mit nachhaltigen und kreativen Taschenmodellen. Recycling, Nachhaltigkeit und soziales Engagement bilden auch heute noch die Basisidee für die Taschenherstellung. In den Inferno Zimmern stehen sie Gästen während des Aufenthalts kostenlos zur Verfügung.
FREITAG	Inspiriert vom bunten Schwerverkehr entwickelten die beiden Grafikdesigner Markus und Daniel Freitag 1993 einen Messenger Bag aus alten LKW-Planen, gebrauchten Fahrradschläuchen und Autogurten. So entstanden die ersten FREITAG Taschen und lösten eine neue Welle in der Taschenwelt aus. Sie stehen den Gästen in den Paradiso Zimmern zur freien Verfügung.

Pressekontakt & Material

25hours Hotel Piazza San Paolino

Sara Orselli
Senior Sales Manager
Piazza di San Paolino
50123 Florenz
p +39 055 296 6911
m + 39 366 771 4564
sorselli@25hours-hotels.com

25hours Hotels

Anne Berger
Head of Public Relations
Zollhaus, Ericus 1
20457 Hamburg
p +49 40 22 616 24 197
media@25hours-hotels.com

Weitere Informationen zu allen 25hours Hotels: 25hours-hotels.com
Videos zu den 25hours Hotels: youtube.com
Presse- und Bildmaterial: 25hours-hotels.com/company/presse/bilder